

# Inhaltsverzeichnis

	Dank .....	IX
I	Einleitung .....	1
	Aufbau der Arbeit .....	3
	Der Topos Benedetto Antelami .....	6
II	Die sakrale und profane Bedeutung der Romwege im Mittelalter ..	13
	Zum Stand der Forschung .....	13
	Anfänge unter den Langobarden .....	19
	Die Via Francigena als Pilgerroute .....	21
	Die westlichen Alpenpässe .....	26
	Pavia: Knotenpunkt politischer Transferlinien .....	27
III	Der Heilige Domninus und die Rompilger .....	33
	Der Kult des heiligen Domninus .....	33
	Legenden um die erste Grabauffindung .....	35
	Ein Heiliger der Pilger und Kreuzfahrer .....	38
IV	Die politische Position Borgo San Donninos im Hochmittelalter ..	41
	Die Bedeutung Borgo San Donninos als Wallfahrts- und Etappenort .....	41
	Der Status Borgo San Donninos seit dem zehnten Jahrhundert ....	43
	Die Machtverhältnisse des zwölften Jahrhunderts .....	49
	Die Grafen von Borgo San Donnino .....	55
	Die Rolle des Erzpriesters von Borgo San Donnino .....	64
	Die zweite Wiederauffindung des Domninusgrabes .....	70
	Die Konflikte des 13. Jahrhunderts .....	73

V	Die Architektur der Kathedrale von Fidenza/Borgo San Donnino .	77
	Die architektonischen Elemente der Fassade .....	77
	Die Doppelturmfassade .....	94
	Das Langhaus .....	106
	Die Krypta .....	115
	Die Choranlage .....	122
VI	Die Zisterzienserabteien Chiaravalle della Colomba und Fontevivo	137
	Zur politischen Verortung der emilianischen Zisterzienser-	
	gründungen .....	137
	Architektonische Bezüge untereinander und ins Umfeld .....	142
	Fontevivos Filialgründung San Giusto bei Tuscania .....	148
VII	Zur Wirkungsgeschichte der Kathedralen von Piacenza und Parma .	151
	Piacenza im Wechsel der Zeiten und Mächte .....	151
	Die Kathedrale von Piacenza als Symbol der Kirchenreform? .....	153
	Die geplante Piacentiner Doppelturmfassade .....	158
	Die Kathedrale von Parma: Neue Erkenntnisse und offene Fragen .	160
VIII	Casale Monferrato und Vercelli: Frühe und späte Analogien .....	165
	Die historische Position Casale Monferratos und seines	
	Kanonikerstifts .....	165
	Die Doppelturmfassade und der Narthex von Sant'Evasio .....	171
	Die Stiftskirche von Sant'Andrea in Vercelli .....	185
	Zur Genese eines oberitalienischen Doppelturmfassadentyps .....	193
IX	Transferlinien im nördlichen Latium .....	195
	Näherung an ein Niemandsland .....	195
	San Pietro in Tuscania .....	199
	Frühe Experimente in den Kirchen von Corneto (Tarquinia) .....	213
	Die Krypta von San Sepolcro in Acquapendente .....	226
	San Flaviano in Montefiascone .....	235
	Latiums Legaten und die Levante .....	244
X	Die politische Position italienischer Zisterzienserabteien	
	und ihres Umfelds .....	255
	Die Zisterzienser zwischen den Fronten: Ein Überblick .....	255
	Die Zisterzienser und die geistesgeschichtlichen Entwicklungen	
	um 1200 .....	263

XI	Die Semantik der untersuchten Sakralbauten .....	279
	Zu den Bedingungen des Architekturtransfers entlang der	
	Wege nach Rom .....	279
	Die Merkmale der transferierten Architekturformen .....	283
	Ein Modell architektursemantischer Kategorien .....	286
	Zum Bedeutungsgehalt der betrachteten Architekturelemente .....	290
	Abschließendes zur Gotikrezeption in Italien .....	298
	Anhang .....	303
	Bibliografie .....	309
	Bildnachweise .....	363
	Register .....	365
	Tafelteil .....	375